

Atelier Neue Musik: Studio B. A. Zimmermann, Kammermusik- und Solo-Werke

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Musik > Semesterkurse > Alte und Neue Musik > Neue Musik

Nummer und Typ	DMU-WKAN-1200.18H.004 / Moduldurchführung
Modul	Atelier Neue Musik 120'
Veranstalter	Departement Musik
Leitung	Burkhard Kinzler
Minuten pro Woche	60
ECTS	2 Credits
Inhalte	<p>Von Bernd Alois Zimmermann, der dieses Jahr 100 Jahre alt geworden wäre, sind vor allem seine grossen Entwürfe (die Soldaten, Requiem für einen jungen Dichter etc.) bekannt, mit denen er die Musikgeschichte nach dem 2. Weltkrieg entscheidend geprägt hat. Seine Solo- und Kammermusikwerke stehen demgegenüber etwas im Schatten, dabei hat er auch auf diesem Gebiet Wesentliches zu sagen – auch kann man anhand der frühen Kammermusik seine kompositorische Entwicklung bestens verfolgen.</p> <p>Neben etlichen frühen Liedern sowie einigen Werken für Streicher sind seine frühen Klavierzyklen (Extemporale, Enchiridion, Konfigurationen) von Interesse; seine Solowerke für Violine, Bratsche und Cello zeigen in konzentrierter, verdichteter Weise Aspekte des „grossen“, für Orchester schreibenden Zimmermann, am Flöten-Solowerk „tempus loquendi“ kann man Zimmermanns Beschäftigung mit der Aleatorik ablesen, und das späte „Intercomunicazione“ für Cello und Klavier zeigt eine neue Dimension in Zimmermanns Umgang mit der Zeit.</p> <p>Mögliche Stücke: Klavierzyklen: „Extemporale“, „Enchiridion“, „Konfigurationen“ „Monologe“, „Perspektiven“ für 2 Klaviere Sonaten für Violine, Viola, Cello solo Vier kurze Studien für Cello solo Sonate für Violine und Klavier „Intercomunicazione“ für Cello und Klavier „tempus loquendi“ für Flöte solo Frühwerk: mehrere Liederzyklen, Streichtrio, kleine Suite für Violine und Klavier, Capriccio für Klavier</p>
Termine	Dienstag, 14 - 15 Uhr. 5.H01
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	1200-4